

## **PRESSEMITTEILUNG**

Sturzprävention

# **Stürzen keine Chance – Senioren- Wohnpark Lutzerath startet Schulungen**

**Lutzerath, 15.01.2016 – Der richtige Umgang mit dem Rollator, der gefahrlose Einstieg in den Bus und der sichere Stand im Alltag – der Senioren-Wohnpark Lutzerath startet mit einem umfangreichen Schulungsprogramm in das neue Jahr. Im Mittelpunkt stehen die Sturzprävention sowie die Verkehrssicherheit der Bewohner des Hauses. An insgesamt fünf Terminen werden aber nicht nur die Senioren, sondern auch die Mitarbeiter durch die Kreisverkehrswacht Cochem-Zell angeleitet. Gemeinsam sind der Senioren-Wohnpark und die Verkehrswacht mit einem Infostand zu dem Thema auch auf dem Ostermarkt in Lutzerath vertreten.**

„Die Sturzprävention gehört ohnehin zu unserer täglichen Arbeit. Mit den Schulungen wollen wir unsere Bewohner und unsere Mitarbeiter noch weiter für dieses wichtige Thema sensibilisieren und Unfällen vorbeugen“, sagt Einrichtungsleiterin Maja Pöpke. Gerade für ältere Menschen könne schon ein kleiner Stolperer schlimme Folgen haben.

Wolfgang Behrens, Vorsitzender der Verkehrswacht Cochem-Zell, besucht am 20. Januar erstmals den Senioren-Wohnpark. An diesem Tag sowie am 17. Februar gibt er den Mitarbeitern weitgehende Tipps unter anderem zur sicheren Personenbeförderung. Am 3. Februar erwartet die Bewohner ein Gleichgewichts- und Balance-Training. Der Gleichgewichtssinn ist im Alter häufig eingeschränkt, Ursache ist neben neurologischen und durchblutungsbedingten Erkrankungen oft auch Inaktivität. „Mit gezieltem Training können wir da gegensteuern“, sagt Maja Pöpke.

Im März erklärt Behrens in zwei weiteren Schulungen für die Bewohner den richtigen Umgang mit dem Rollator. Dort führt häufig schon eine falsche Höheneinstellung der Handgriffe zu einem schlechten Gangbild. Zudem zeigt Behrens den Bewohnern beispielsweise noch einmal, wie man mit dem Rollator sicher Stufen oder Bordsteine nimmt, Einkäufe verstaut oder sich auf glatten Böden verhält.

Da diese Themen auch außerhalb des Senioren-Wohnparks für alle Senioren und ihre Angehörigen interessant sind, werden der Senioren-Wohnpark und die Verkehrswacht ihre Kooperation auch über diese Veranstaltungen hinaus vertiefen. Am 20. März sind beide mit einem gemeinsamen Stand auf dem Ostermarkt in Lutzerath vertreten. Dort geben Mitarbeiter des Hauses und Wolfgang Behrens dann allen Interessierten Tipps zum richtigen Umgang mit dem Rollator und der Verkehrssicherheit.

**Weitere Informationen unter:**

[www.senioren-wohnpark-lutzerath.de](http://www.senioren-wohnpark-lutzerath.de)

### **Über den Senioren-Wohnpark Lutzerath:**

Der Senioren-Wohnpark liegt im anerkannten Erholungsort Lutzerath in der Vulkaneifel. Das Haus wurde 1997 eröffnet und verfügt über 76 Betten in 30 Einzel- und 23 Doppelzimmern. Es werden Plätze für die Vollzeitpflege sowie Kurzzeit- und Urlaubspflege angeboten. Die Pflege folgt einem ganzheitlichen Ansatz. Die körperlichen, geistigen und seelischen Bedürfnisse der Bewohner werden in gleicher Weise berücksichtigt. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Betreuung von Menschen mit Demenz. Dabei kann ein modernes Chipsystem zum Einsatz kommen, das eine uneingeschränkte Bewegungsfreiheit ermöglicht. Die Einrichtung bietet einen kostenlosen WLAN-Zugang. Haustiere sind ausdrücklich willkommen und dürfen bei den Bewohnern mit einziehen. Neben der umfangreichen pflegerischen Dienstleistung bietet der Wohnpark ein abwechslungsreiches Angebot an gemeinsamen Aktivitäten wie Theateraufführungen, Lesungen, Kultur- und Unterhaltungsprogramme oder Musiknachmittage und begleitete Tagesfahrten im eigenen Kleinbus. Die Bewohner sind eingeladen, eigene Vorschläge einzubringen. Lutzerath liegt auf einem Höhenrücken und wird eingerahmt von uralten Tälern, Wäldern und Wiesen. Das Gebäude selbst verfügt über einen großzügig angelegten Garten. Einrichtungsleiterin ist Frau Maja Pöpke.

### **Kontakt für Journalisten & Redaktionen:**

Marlen Benen  
Sputnik GmbH  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Hafenweg 9  
48155 Münster  
Tel.: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-136  
Fax: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-19  
[benen@sputnik-agentur.de](mailto:benen@sputnik-agentur.de)  
[www.sputnik-agentur.de](http://www.sputnik-agentur.de)

Maik Porsch  
Sputnik GmbH  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Hafenweg 9  
48155 Münster  
Tel.: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-12  
Fax: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-19  
[benen@sputnik-agentur.de](mailto:benen@sputnik-agentur.de)  
[www.sputnik-agentur.de](http://www.sputnik-agentur.de)